

Adressierung

Mit der Einführung des i80386 standen 32-Bit-Register zur Verfügung. Mit einem 32-Bit-Zeiger kann man $2^{32} = 4\text{GB}$ Speicher adressieren. Der im Register abgelegte Wert ist also eine Speicher**adresse** im Hauptspeicher.

Adressierungsarten

Unmittelbare Adressierung

Bei der unmittelbaren Adressierung (immediate addressing) steht der Quelloperand unmittelbar im Befehl. Er wird bei Übersetzung fest in den Maschinencode eingebunden und folgt unmittelbar auf den Befehlscode.

Beispiele:

```
MOV BX,9           ; 9 wird unmittelbar ins Register bx geschrieben
BYTE_VALUE DB 150   ; Ein Byte-Wert (BYTE_VALUE) wird zum Wert 150
                    ; definiert
ADD BYTE_VALUE, 65   ; Es wird unmittelbar der Wert 65 addiert
MOV AX, 45H          ; 45H wird unmittelbar ins Register AX geschrieben
```

Registeradressierung

Der Registeradressierung sind Quelle und Ziel interne Register des Prozessors.

Beispiele:

```
MOV EAX, EBX
```

From:
<https://wiki.qg-moessingen.de/> - QG Wiki

Permanent link:
<https://wiki.qg-moessingen.de/faecher:informatik:oberstufe:techinf:assembler:adressierung:start?rev=1632158642>

Last update: 20.09.2021 19:24

